

Recit. Was sollt ich mich, Welt, nach dir sehnen,
 Mit Seufzen und mit Thränen?
 Um länger noch dein Schmähn,
 Um noch dein Herzeleid
 Und deine Eitelkeit
 Noch länger auszustehn?
 Und gäbst du, schändte Welt!
 Mir alles, was uns nur gefällt:
 So wäre doch mein Bleibens nicht dahier;
 Denn Jesus ist ja nicht bey dir.

Aria Duetto.

Wenn ich nicht soll Jesum haben,
 Kann mich keine Freude laben,
 Welche sonst die Welt erquickt.
 Jesus ist mir unter allen,
 Was der Seelen kann gefallen,
 Was das Herz allein entzückt! V. A.

Recit. Er, Jesus, ist mir gar nicht fremde;
 Denn er ist mir, so wie ich ihm bekannt.
 Und bey ihm ist mein Vaterland,
 Und dahin führet mich einst seine Hand.
 Ach! kleidete man mich schon in meinem Sterbes-
 hemde!

Choral. O süßer Herze Jesu Christ! der du der
 Sünder Heiland bist. Halleluja! Halleluja! Führt uns
 durch dein Barmherzigkeit mit Freuden in dein Herr-
 lichkeit. Halleluja! Halleluja!

Am Sont. Quasimodogeniti.

Choro.

Man singet mit Freuden vom Sieg in
 den Hütten der Gerechten: Die Rechte
 des Herrn behält den Sieg. Choral.